

Erfahrungen mit Antolin?

Beitrag von „Herzchen“ vom 12. März 2009 16:52

Wir (2. Klasse) haben Antolin jetzt seit einigen Wochen.

Ich integriere die Arbeit in den Wochenplan, somit 'müssen' auch die Kinder an den PC, die nicht so gerne lesen, oder die zu Hause keine Möglichkeit haben. Das sieht so aus, dass sie das Lesen im Wochenplan haben, und auch das Beantworten der Quizfragen für ein Buch, oder einen Text (gibt ja auch Lesebuchtexte im Antolin).

Bisher sind die Kinder begeistert dabei. Die Euphorie wird nach einiger Zeit nachlassen, das ist mir klar, da werde ich mir dann ev. ein bestimmtes Buch vornehmen, das wir alle gemeinsam als Klassenlektüre bearbeiten, oder andere Anreize schaffen, damit es interessant bleibt.

Das einzig Negative, das ich bisher finden konnte: viele Fragen sind für Zweitklässler schwierig, der Punkteabzug ist massiv und ziemlich demotivierend. Das haben wir nun so gelöst, dass ich mit den Kindern vereinbart habe, dass ich die Bücher, für die sie Minuspunkte angesammelt habe, wieder rauslösche, wenn sie das möchten.

Listen ... veröffentliche ich nicht, für manche Kinder mag es ja ein Ansporn sein, für die meisten ist es aber nicht so fein, für Schwache sogar ziemlich frustrierend (soo viele Punkte erreiche ich sowieso NIE ...), mir ist lieber, sie messen sich an ihrem eigenen Zuwachs.

Am Schulschluss eine Urkunde für die Kinder mit den meisten Punkten kann ich mir aber durchaus vorstellen.